

Verabschiedung Prof. Goth

Montag, 20.01.2020, ab 19:00 Uhr

hbw Haus der Bayerischen Wirtschaft, ConferenceArea, Europasaal

Max-Joseph-Straße 5, 80333 München

Grußwort

Wolfram Hatz

Präsident

bayme – Bayerischer Unternehmensverband Metall und Elektro e. V.

vbm – Verband der Bayerischen Metall- und Elektro-Industrie e. V.

vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Es gilt das gesprochene Wort.

Ich begrüße Sie herzlich zum heutigen
Stabwechsel!

Ich freue mich sehr, lieber Günther, dass wir
Deiner Verabschiedung einen würdigen Rahmen
geben können.

Wir tun das gerne, denn wir schätzen Dich.

Wir schätzen Dich als Mitstreiter,

- der klare Vorstellungen hat,
- der die Ärmel hochkrempelt und anpackt,
wenn er an eine Sache glaubt,
- und der auch bei Nebel noch den Überblick
behält.

Diese besonderen Qualitäten hast Du jahrelang
zum Wohle unserer Verbände eingebracht.

Du bist ein echtes Urgestein unserer
Organisation und hast sie mit geprägt.

- Von 1995 bis 2007 warst Du Vizepräsident bei den bayerischen Metall- und Elektroarbeitgebern,
- im Vorstand der vbw warst Du von 1999 an
- und seit 2008 bist Du einer unserer Vizepräsidenten – kraft Amtes als Vorstandsvorsitzender beim Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft.

Die Verbände waren für Dich immer so etwas wie Dein Zuhause. Und dieses Zuhause hast Du von Anfang an mitgezimmert.

Alle langjährigen Kollegen bei bayme vbm und vbw können bestätigen, dass nur ganz wenige Vorstands- oder Präsidiumssitzungen ohne Dich stattgefunden haben.

Zurücklehnen und entspannen: Das ist nicht Deine Welt.

Du bist ein Gestalter, der Ideen vorantreibt und die Gabe hat, andere mit ins Boot zu holen.

Als Netzwerker hast Du unsere Organisation so nach vorne gebracht.

Du hast mit dazu beigetragen,

- dass wir als vbw heute die Stimme der bayerischen Wirtschaft sind und unsere Positionen von Politik und Öffentlichkeit gehört werden,
- dass wir wirtschaftspolitischer Impulsgeber sind
- und dass wir für eine moderne und transparente Verbändearbeit stehen, die den Dialog mit anderen Gruppierungen aus der Gesellschaft führt – und zwar immer lösungsorientiert, offen und konstruktiv.

Kurzum: Du warst immer ein guter

Repräsentant unserer Organisation!

Lieber Günther,

im vergangenen Jahr hat das – Dein –
Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft
50-jähriges Bestehen gefeiert.

Ich kann an dieser Stelle nur wiederholen, was
mein geschätzter Amtsvorgänger Alfred Gaffal
zu den Jubiläumsfeierlichkeiten im Juni gesagt
hat: 50 Jahre Bildungswerk der Bayerischen
Wirtschaft, das waren 50 sehr erfolgreiche Jahre
Bildungsarbeit!

Als ehemaliger Leiter der Abteilung Corporate
Personel bei Siemens weißt Du am besten: Ein
Unternehmen ist nur so gut wie seine
Mitarbeiter.

Das Unternehmen bbw hatte in den
vergangenen elf Jahren das Glück, Dich als
Steuermann zu haben. Als Vorsitzender des
Vorstands hast Du die Erfolgsgeschichte des
Bildungswerks fortgeschrieben.

Während Du beim bbw am Ruder warst, ist die Zahl der Beschäftigten von 4.500 auf mehr als 10.500 angestiegen.

Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft hat sich in dieser Zeit vom Bildungsträger zu einem der erfolgreichsten Bildungsunternehmen Deutschlands entwickelt, das öffentliche und private Auftraggeber gleichermaßen erfolgreich bedient.

Zudem hast Du als Vorstandsvorsitzender wichtige Meilensteine erreicht:

- Ich denke nur an die *Hochschule der Bayerischen Wirtschaft*, die 2012 gegründet wurde. Ihr erster Absolventenjahrgang hat die HDBW 2018 verlassen. Heute rundet die HDBW das breite Bildungsangebot der bbw-Gruppe im akademischen Bereich hervorragend ab und versorgt die bayerische Wirtschaft mit exzellent ausgebildeten Fachkräften!

- Ich denke an die Initiative *Integration durch Ausbildung und Arbeit* bei der das bbw einmal mehr unter Beweis gestellt hat, dass es innerhalb kürzester Zeit Projekte von großer Dimension stemmen kann.
- Und ich denke an den Personaldienstleister *procedo*, der Zeitarbeitnehmer an die heimische Wirtschaft vermittelt und bei einsatzfreien Zeiten sinnvoll weiterqualifiziert.

Allen Projekten gemeinsam ist, dass sie der bayerischen Wirtschaft einen echten Mehrwert gebracht haben. Diesen Kerngedanken hattest Du immer im Blick und er hat der bbw Gruppe nicht geschadet.

Während Deiner Amtszeit haben unsere Verbände im engen Schulterschluss mit dem bbw viel Gutes auf den Weg gebracht und große

Zukunfts-Herausforderungen gemeinsam gemeistert.

Jetzt hast Du den Staffelstab beim bbw an Herrn Schurkus weitergegeben, den Du als idealen Nachfolger bezeichnest.

Die Übergabe, so habe ich gehört, ist vollkommen reibungslos gelaufen. Alles andere hätte mich auch überrascht.

Lieber Herr Schurkus,

Sie haben ein verantwortungsvolles und wichtiges Amt übernommen.

Wir sind froh, Sie in unseren Reihen zu wissen!

Neu sind Sie ja beim besten Willen nicht.

Als ehemaliger Leiter Konzernpersonalwesen bei BMW bringen Sie jahrzehntelange Unternehmens- und insbesondere auch Personalerfahrung in einem weltweit tätigen Unternehmen mit bayerischen Genen mit.

Mit unseren Verbänden waren Sie über Jahre hinweg als Mitglied der Kernkommission für Tarifangelegenheiten eng verbunden.

Nahezu jedes Vorhaben der Bundesregierung im Bereich Arbeit und Soziales hat unser Hauptgeschäftsführer eng mit Ihnen abgestimmt.

Ich freue mich und danke Ihnen, dass Sie die Aufgaben als Vorstandsvorsitzender des bbw übernehmen. Und ich freue mich auch, Sie als Vizepräsidenten der vbw an meiner Seite zu wissen!

Lieber Günther,

als Dir die Universität Paderborn vor zehn Jahren aufgrund Deines jahrelangen Lehr-Engagements die Honorarprofessur verliehen hat, hast Du folgenden, sehr einprägsamen Satz gesagt:

*Personalarbeit erfordert Stehvermögen und
Konsequenz, aber auch Anstand und Gefühl.
Denn Personalarbeit ist eine erfüllende Aufgabe,
die den ganzen Menschen verlangt, den
Verstand aber auch das Herz.*

Wie die Personalarbeit hast Du auch die
Verbändearbeit und das Ehrenamt interpretiert.
Bei der vbw und bei bayme vbm warst Du
immer voller Überzeugung bei der Sache – mit
Verstand, aber auch mit viel Herzblut!

Im Namen der Verbände möchte ich mich
deshalb für Dein Engagement bei der vbw und
bei bayme vbm bedanken!

Für Deine Zukunft wünsche ich Dir nur das Beste
und viel Freude mit Deiner Familie! Ich hoffe
sehr, dass wir die Verbindung zu Dir
aufrechterhalten dürfen.